

Pressinformation 20. Oktober 2022

STEAG verkauft Anteile an Auslandskraftwerk

Weiterer Schritt zur Dekarbonisierung des Konzerns //
Miteigentümer Aboitiz übernimmt Mehrheit des Kraftwerks Mindanao

Essen/Mindanao. STEAG trennt sich von einem Großteil der Anteile an seinem Kraftwerk auf der philippinischen Insel Mindanao. Käufer ist Mitgesellschafter Aboitiz Power Corp. (APC). STEAG hatte bereits im vergangenen Jahr bekundet, sich von seiner Beteiligung trennen zu wollen und einen Verkaufsprozess eingeleitet. Im Rahmen dessen machte Aboitiz nun von seinem Vorkaufsrecht Gebrauch.

Die entsprechenden Verträge wurden am gestrigen 19. Oktober von den Konzernleitungen beider Vertragspartner in Essen zeremoniell unterzeichnet, nachdem die formelle Unterzeichnung bereits am 15. September 2022 stattfand. Der endgültige Vollzug der Transaktion, die einen Wert von rund 36 Millionen US-Dollar hat, steht formal noch unter dem Zustimmungsvorbehalt mehrerer mittelbar beteiligter Vertragspartner sowie philippinischer Behörden.

Weiterer Schritt zur Dekarbonisierung

„Mit dem Verkauf vollzieht STEAG einen weiteren Schritt auf dem Weg zu einer Dekarbonisierung des Konzerns“, so Dr. Ralf Schiele, der in der STEAG-Geschäftsführung die Bereiche Markt und Technik verantwortet.

Bis auf Weiteres wird STEAG aber noch Minderheitsgesellschafter der STEAG State Power Inc. (SPI), der Eigentümer- und Betreibergesellschaft des Kraftwerks Mindanao, bleiben. „Da der zweite Mitgesellschafter, die La Filipina Uy Gongco Corporation, von ihrem proportionalen Vorkaufsrecht nicht Gebrauch gemacht hat, halten wir weiterhin rund 15 Prozent der Betreibergesellschaft, sind aber weiterhin bestrebt, auch diesen Minderheitsanteil zu verkaufen“, so Ralf Schiele.

Allerdings bleibt STEAG längstens nur bis 2031 in Mindanao investiert, da im Rahmen eines „Build-Operate-Transfer-Modells“ für diesen Zeitpunkt von Anfang an im Gesellschaftervertrag ein Eigentumsübergang des Kraftwerks an den staatliche Energieversorger und Netzbetreiber Power Sector Assets and Liabilities Management Corporation (PSALM) vorgesehen ist.

Über STEAG

Seit 85 Jahren steht STEAG national und international für effiziente und sichere Energieerzeugung. Als erfahrener Partner unterstützen wir unsere Kunden umfassend in allen Phasen der Energieversorgung. Wir planen, entwickeln, realisieren, betreiben und vermarkten hocheffiziente Energielösungen – von dezentralen und regenerativen Erzeugungsanlagen bis hin zu Großkraftwerken. Neben maßgeschneiderten Lösungen im Bereich der Strom- und Wärmeversorgung bieten wir ein breites Spektrum an Energiedienstleistungen – und das in wachsendem Maße auf Grundlage erneuerbarer Energien. Mit Erfolg: Von 1990 bis Ende 2021 hat STEAG die eigenen CO₂-Emissionen in Deutschland dauerhaft um mehr als 80 Prozent reduziert.

Kontakt

Daniel Mühlenfeld
Pressesprecher

T +49 201 801-4262
F +49 201 801-4250
Daniel.Muehlenfeld@steag.com
www.steag.com

STEAG GmbH

Rüttenscheider Straße 1–3
45128 Essen
www.steag.com

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19649

Aufsichtsrat

Ralf Bartels, Stv. Vorsitzender

Geschäftsführung

Dr. Andreas Reichel, Vorsitzender
Dr. Ralf Schiele
Ralf Schmitz